

STECKBRIEF

IMO Oberflächen- technik GmbH

- **BRANCHE**
Oberflächentechnik
- **GRÜNDUNG**
1973
- **GESCHÄFTSFÜHRER / IN HABER**
Bernd Müller
- **MITARBEITERZAHL**
400, davon 25 Auszubildende
- **PRODUKTION:**
31 Bandanlagen
5 Schüttgutvollautomaten
Vollautomatische Belzanlage
Selektivanlage für Einzelteile
- **ADRESSE**
Remchingenr Straße 5
75203 Königsbach-Stein
Tel: 07232 3006-0
Fax: 07232 3006-8000
info@imo-gmbh.com
www.imo-gmbh.com



von links: Mirko Leiti, Abteilungsleiter; Bernd Müller, Geschäftsleitung; René Kühnemund, Prozessmanager Einzelteile; Armin Müller, Mitglied der Geschäftsleitung; Ralf Eisele, Leiter Technik

„Seit 25 Jahren bin ich bei IMO als Produktionsleiter in der Einzelteilgalvanik tätig. Der Aufbau und die Inbetriebnahme dieses leistungsfähigen Automaten war für das gesamte Team wieder eine spannende Aufgabe. Stolz blicken wir nun auf das Resultat und freuen uns auf die Beschichtung qualitativ hochwertiger Teile für unterschiedlichste Branchen und Anwendungen.“

René Kühnemund
Prokurist und Prozessmanager



NEUESTE ANLAGENTECHNIK ZUR BESCHICHTUNG VON EINZELTEILEN FÜR DIE E-MOBILITÄT

Bei IMO in Königsbach ging ein Vollautomat der neuesten Generation für Gestell- und Trommeltechnik in Betrieb.

Ende Oktober wurde pünktlich zum geplanten Fertigstellungstermin ein neuer Automaten für Gestell- und Trommelware in Betrieb genommen. Diese Anlage ist eine neuartige Weiterentwicklung der klassischen Schüttgutvollautomaten. Insgesamt verfügt IMO nun über 5 Automaten zur Beschichtung von Einzelteilen und somit über eine einzigartige Technikvielfalt in diesem Bereich.

Der offizielle Produktionsstart fand im Bei-

sein von Bernd und Armin Müller von der Geschäftsleitung, dem Technischen Leiter Ralf Eisele sowie dem Prozessmanager Einzelteile, René Kühnemund, und dem verantwortlichen Abteilungsleiter Mirko Leiti statt.

Die 50 m lange Anlage verfügt über einen hohen Automatisierungsgrad und setzt neue Maßstäbe in der Prozesstechnik. Von großen Bauteilen mit komplizierter Geometrie über Massenteile bis hin zu feinsten, filigranen Musterseilen werden hier Pro-

dukte mit Kupfer, Nickel, Zinn oder Edelmetallen beschichtet. Im Speziellen sollen künftig auch Teile für die E-Mobilität galvanisiert werden. Eine Neuheit sind sogenannte Vibrationsgestelle, mit welchen es möglich ist, sehr komplexe Teile ohne Fehlteile zu beschichten. Beispiele hierfür sind Drehteile mit Hohlräumen oder 3-dimensionale Baugruppen. Des Weiteren ermöglicht der Automaten auch eine vollautomatische Bearbeitung mit Vibrationskörben.



DATEN UND FAKTEN ZUR ANLAGE A303

- **DIMENSIONEN**
 - Länge: 50 m
 - Breite: 8 m
 - Höhe: 8 m
 - 2 Produktionsebenen
 - Ergonomische Arbeitsplätze

- **TECHNIK**
 - Gestelltechnik
 - Trommeltechnik
 - Vibrationsgestelle
 - Vibrationskörbe
 - Vollautomatische Bearbeitung
 - Vollautomatische Elektrolyse

- **OBERFLÄCHEN**
 - Kupfer
 - Nickel
 - Nickel-Phosphor in Varianten
 - Chemisch-Nickel
 - Zinn matt und glanz
 - Silber
 - Gold
 - Passivieren

Dieses Verfahren wird für sensible Schüttgutteile eingesetzt, die in der Trommel schnell deformieren.

Die Anlage zeichnet sich durch ihre kompakte Konzeptionierung, Energieeffizienz und Ergonomie aus. Alle Elektrolyte werden direkt in der Anlage vollautomatisch analysiert und bei Bedarf direkt ergänzt. Die Bestückung erfolgt ebenerdig, wobei die Arbeitsplätze individuell auf die Mitarbeiter einstellbar und beim Heben und Tragen enorm entlastend sind. Die Beheizung der Bäder erfolgt nicht elektrisch sondern mittels Warmwasser-austausch. Dies ist nicht nur energieeffizienter sondern bietet auch einen hohen Brandschutz. Alle galvanischen Bäder sind gekapselt, um Wärmeverluste zu vermeiden und Emissionen weit unter den Grenzwerten zu halten.

Generell bietet IMO seinen Mitarbeitern hochmoderne Arbeitsplätze, die den



neuesten Standards entsprechen und durch ein internes Gesundheitsmanagement ständig kontrolliert und verbessert werden.

„Vertrauen und Teamgeist sind seit über

40 Jahren der Antrieb für unseren Erfolg. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern werden wir auch in Zukunft diese Unternehmenskultur pflegen und unsere Mitarbeiter aktiv in die Gestaltung der Abläufe und Prozesse einbinden,“ betont Geschäftsführer Bernd Müller.

Er sieht in der Investition in die neue Anlage auch eine Stärkung des Standortes Königsbach und eine Sicherung der Arbeitsplätze. Händeringend wird nach Nachwuchs- und Führungskräften gesucht, um den steigenden Anforderungen weiterhin gerecht zu werden.

Das im Jahr 1973 durch Herrn Ingo Müller gegründete Familienunternehmen hat sich zu einem europaweit führenden Anbieter für technische Oberflächen entwickelt. Eine konsequente Kundenorientierung sowie eine auf Innovation, Wirtschaftlichkeit und Ökologie ausgerichtete Unternehmensstrategie sind der Garant für die Zukunft.



Oberflächenbeschichter
Fabian Schuster

ALLES ANDERE ALS OBERFLÄCHLICH



BEI UNS STIMMT DIE CHEMIE.

WIR SUCHEN SIE ALS

FACHKRAFT OBERFLÄCHENTECHNIK
FÜR DIE BANDGALVANIK (m/w)

FACHKRAFT OBERFLÄCHENTECHNIK
FÜR DIE EINZELTEILEGALVANIK (m/w)

Ausführliche Informationen zu den Stellen finden Sie auf www.imo-gmbh.com/karriere



DAS KÖNNEN SIE ERWARTEN

- Eine sorgfältige und umfassende Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet
- Eine ständige interne Weiterbildung
- Eine Unternehmenskultur und Werte, die auf eine langfristige Partnerschaft mit unseren Mitarbeitern ausgelegt sind
- Eine anforderungsbezogene und attraktive Vergütung

Bewerben Sie sich jetzt online über unser Stellenportal: imo-gmbh.com/karriere



IMO WIEDER GERNE

IMO Oberflächentechnik GmbH
Remchingenr Straße 5
75203 Königsbach-Stein
www.imo-gmbh.com